VERBAND
DRUCK | MEDIEN
ÖSTERREICH
TÄTIGKEITSBERICHT
2020/2021

# VERBAND DRUCK | MEDIEN ÖSTERREICH TÄTIGKEITSBERICHT 2020/2021

# EDITORIAL



# Liebe Kolleg:innen,

die vergangenen 20 Monate waren für die Druck- und Medienbranche eine extrem herausfordernde und schwierige Zeit: Nachdem sich die heimischen Druckereibetriebe nach der Pandemie wieder über volle Auftragsbücher gefreut haben, führte eine Verkettung zahlreicher Umstände zu nicht kalkulierbaren Lieferengpässen und extremen Preissteigerungen, vor allem beim grafischen Papier.

2021 stand aber auch ganz im Zeichen des Neubeginns. Nicht nur für die Branche, sondern auch für den Verband. Als Servicestelle und Sprachrohr für alle österreichischen Druckbetriebe und Medienunternehmen sowie deren Zuliefer:innen setzten wir mit neuem Namen und neuem optischen Auftritt in Print und online ein starkes Zeichen für die inhaltliche Transformation sowie einem Plus an Service für unsere Mitglieder:

So bietet unser virtueller "Marktplatz" die Möglichkeit der zielgruppengenauen Schaltung von Inseraten. Mit der neuen Suchdatenbank "Druckerei Agentur finden" erleichtern wir die Suche nach den passenden Druckbetrieben und Agenturen. Und unsere Verbandsakademie fördert durch ihr Angebot die Aus- und Weiterbildung von Führungskräften und Mitarbeiter:innen.

Der zunehmende Trend zu mehr Nachhaltigkeit und die Tatsache, dass sich der Verpackungsbereich in der Corona-Pandemie als erfolgsversprechend erwiesen hat, bewegte uns zur Initiierung des 1. hybriden Packaging Kongress zum Thema "Grüne Welle oder neue Nachhaltigkeit". Das gewählte Format bot nach langer Zeit endlich wieder die Möglichkeit des persönlichen Austauschs und zudem via Live-Streaming die Chance zur internationalen Vernetzung.

So blieb der Verband auch im vergangenen Jahr eine starke und laute Stimme für die Druck- und Medienbranche mit den Zielen, Gedrucktes aus Österreich sichtbarer zu machen, Aufmerksamkeit für die Leistungsfähigkeit unserer Mitglieder und Partner:innen zu schaffen sowie Plattform für Vernetzung und Austausch und Impulsgeber der Branche zu sein.

Denn Print ist und bleibt ein starkes Kommunikationsmedium, das gerade durch die Digitalisierung und neue Technologien eine starke Nachfrage erlebt. So werden wir als Verband Druck Medien auch in Zukunft nicht müde werden, den Wert von Print zu kommunizieren und Brücken und Kooperationen zu Partner:innen aus anderen Branchen zu bauen.

Ihr Gerald Watzal Präsident Verband Druck Medien Österreich

# **INHALTSVERZEICHNIS**

	Editorial	2
	DAS BEWEGT DIE BRANCHE	
	Knappheit und Rekordpreise bei grafischen Papieren Krise als Chance	6 8
	UMWELT & ZERTIFIZIERUNGEN	
	Print goes CSR: Ein CSR-Gütesiegel für Druckbetriebe PRINTED IN AUSTRIA	12 14
	NETZWERKEN	
	Partnerschaft mit dem Verband Druck Medien Der Verband als Bindeglied	18
	zwischen Wirtschaft und Ausbildung Mitgliedschaft	20 21
	ZAHLEN, DATEN, FAKTEN	
	Branchenzahlen	24
	INTERNA	
	Neuer Außenauftritt und ein Plus an Service für unsere Mitglieder Von der Buchdruckerzeitung zum	32
	modernen Kommunikationskonzept Präsidium & Hauptvorstand	34 37
	EVENTS	
-	Druck- & Medienkongress 2020 und 2021 NEU seit Oktober 2021 –	40
	Die Verbandsakademie des Verband Druck Medien	42
	Veranstaltungshighlights	43
	Impressum	45



# DAS BEWEGT DIE BRANCHE

# KNAPPHEIT UND REKORD-PREISE BEI GRAFISCHEN PAPIEREN

Grafisches Papier, Karton und Altpapier sind derzeit nicht nur Mangelware, sondern auch deutlich teurer. Die Druckereien klagen über lange Lieferzeiten von Papieren und steigende Preise. Die Lager sind in vielen Druckereien, aber auch im Großhandel leer. Der Verband Druck Medien machte bereits im Mai 2021 in einer Presseaussendung mit starkem Medienecho auf die Situation aufmerksam.

Die heimischen Druckereibetriebe freuen sich nach der Pandemie wieder über volle Auftragsbücher. Die Wirtschaft brummt, es wird wieder mehr geworben. Doch die Druckereien kämpfen darum, dass sie aufgrund der Papierknappheit jeden Auftrag ordentlich abwickeln können und die Kunden möglichst nichts spüren. Die meisten Kunden sind bereit, auf alternative Papiersorten auszuweichen, wenn die gewünschten gerade nicht erhältlich sind. Trotzdem müssen Kunden derzeit bei Druckaufträgen, speziell mit höheren Auflagen, eine längere Vorlaufzeit einplanen.

Das Hauptproblem ist die fehlende Planbarkeit: Bekommt man überhaupt Papier und wenn ja, wann? Dass es zu keinem Aufstand der Kunden und keiner großen Abwanderung von Kunden gekommen ist, ist nur den Druckereien zu verdanken. Was aber viele unserer Mitglieder frustriert ist, dass der Aufschwung, den sie in ihren Auftragsbüchern sehen, durch fehlende Rohstoffe und explodierende Preissteigerungen bei Rohstoffen und Energie wieder gehemmt wird.

# Ursachen für den Papiermangel

Die aktuelle Situation ist das Resultat einer ganzen Reihe von Faktoren: Unter anderen hat die Papierindustrie ihre Produktionsmengen an grafischem Papier aufgrund einer gesunkenen Nachfrage sukzessive reduziert.



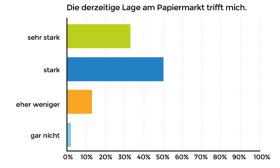
Die Coronapandemie verursachte zudem eine Reduzierung des Altpapiers: 2020 gingen die Sammelmengen laut ARA auf drei bis vier Prozent zurück. Genau dieses Fehlen an Altpapier heizte den Papiermangel an. Da Altpapier wieder zu Papier verarbeitet wird, fehlen durch den Rückgang von grafischem Papier die Altpapiermengen.

# Gemeinsam Lösungen finden

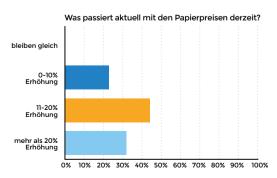
Im Rahmen zahlreicher Gespräche übernahm der Verband Druck Medien eine vermittelnde Rolle zwischen allen beteiligten Stakeholder:innen, um im Rahmen eines Diskurses auf gleicher Augenhöhe gegenseitiges Verständnis für die jeweiligen Standpunkte zu bewirken und mögliche Lösungswege und Alternativen auszuloten.

# Umfrage: Papiermangel ist deutlich spürbar

Laut einer Umfrage des Verband Druck Medien vom September 2021 trifft die Papierkrise 50% der befragten Mitgliedsbetriebe stark bis sehr stark. 70% sehen davon alle Papiersorten betroffen. Bei mehr als 30% kommt es zu Lieferverzögerungen von über drei Monaten. 45% sehen sich mit einer Preiserhöhung von 11 bis 20% konfrontiert, 30% gar mit Steigerungen von mehr als 20%.









# KRISE ALS CHANCE

Die Pandemie beschleunigte den bereits vor der Pandemie eingesetzten Strukturwandel unserer Branche. Umso wichtiger ist es, sich den Veränderungen zu stellen und darauf aufbauend Maßnahmen zu setzen, um die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten bzw. mittelfristig zu stärken.

## Im Vergleich mit 2020

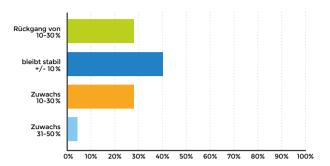
Wir haben unsere Mitglieder nach ihren Erfahrungen gefragt. Dabei hat sich gezeigt, dass nach wie vor fast alle Druckereien mehr oder weniger stark von der Krise betroffen sind. Nur 5 % gaben an, gar nicht betroffen zu sein. Von 2020 auf 2021 haben sich allerdings die Themen verschoben.

### **Problemfelder**

Während 2020 fehlende Aufträge und Stornos das Hauptproblem der Druckereien waren (2020 noch 90% der Betriebe, derzeit rund 60%), ist es im Herbst 2021 eine Verknappung von grafischem Papier sowie unverhältnismäßig stark gestiegene Papierpreise und Energiekosten, die Probleme verursachen (bei fast 90 % der Betriebe). Die Motivation der Mitarbeiter:innen hat sich gebessert (Schwierigkeiten bei rund 35 % der Betriebe im Vergleich zu rund 50 % im Vorjahr). Zahlungsschwierigkeiten der Kund:innen sind ähnlich wie im letzten Jahr nur bei rund 10% der Betriebe problematisch.

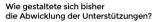
### Umsätze

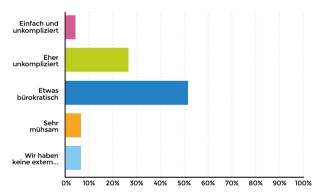
Die Umsätze haben sich einigermaßen stabilisiert. 40% der Druckereien berichten von stabilen Umsätzen im 4. Quartal. Die Zahl der Umsatzrückgänge und Steigerungen um 10 bis 30% halten sich mit jeweils rund 27% die Waage.



### Hilfsinstrumente

Kurzarbeit und Fixkostenzuschuss waren 2020 und 2021 die am häufigsten in Anspruch genommenen Hilfsinstrumente. Die Größenordnung der Förderungen liegt bei fast der Hälfte der Betriebe in Summe bei über EUR 100.000,—. Die Abwicklung wurde während der letzten beiden Jahre von der Hälfte der Druckereien als "etwas bürokratisch" wahrgenommen.





## Chancen

Unter dem Eindruck der Coronakrise gilt es umso mehr, die Möglichkeiten, die sich durch ein verändertes Kund:innenverhalten und Wettbewerbsumfeld bieten, strategisch zu nutzen (z. B. durch verstärkte digitale Präsenz, die Bereitstellung digitaler Druckprodukte, individuelle Design-Lösungen oder personalisierte Produkte).

Die Entwicklung eines Alleinstellungsmerkmals, eines zusätzlichen Kund:innennutzens, wie etwa Service, Beratung oder individuelle Lösungen, helfen dabei, ruinöse Preiskämpfe zu vermeiden. Denn längerfristige Visionen und Strategien zu entwickeln ist der beste Weg, die Anpassungs- und Widerstandsfähigkeit des Unternehmens nachhaltig zu stärken.



# UMWELT & ZERTIFIZIERUNGEN



# PRINT GOES CSR: EIN CSR-GÜTE-SIEGEL FÜR DRUCKBETRIEBE

Unternehmerische Verantwortung (corporate social responsibility oder CSR) zieht sich heutzutage durch alle Branchen und alle Geschäftsbereiche. Nicht nur, weil es sein muss, sondern weil achtsames und nachhaltiges Wirtschaften auch Geld und Ressourcen spart.

### Das bringt ein CSR-Gütesiegel

### Sicherung des Unternehmensertrags

Produktive Kernprozesse, die wenig unnötigen Abfall generieren, sind gut für die Umwelt und sichern genauso den Ertrag des Unternehmens.

### Produktivere Mitarbeiter:innen

Gut bezahlte Mitarbeiter:innen, deren Interessen wahrgenommen werden, sind motivierter, produktiver und loyaler.

## Kosteneinsparung bei der Entsorgung

Nachhaltige Werkstoffe, wie Papier aus zertifiziertem Anbau, biologisch abbaubare Farben und Lacke ohne schädliche Lösungsmittel machen auch das fertige Druckwerk leichter recyclebar.

# Effiziente Energienutzung

Die Verwendung der Abwärme der Druckmaschinen für die Heizung ist ein wichtiger Faktor für eine effizientere Energienutzung.

Mit dem CSR-Gütesiegel möchten wir die Druckereien unterstützen, ihre CSR-Aktivitäten zu planen, zu dokumentieren und an ihre Stakeholder zu kommunizieren, und zwar nach international und national anerkanntem Standard. Die aktuelle EU-Richtlinie ist für uns eine Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

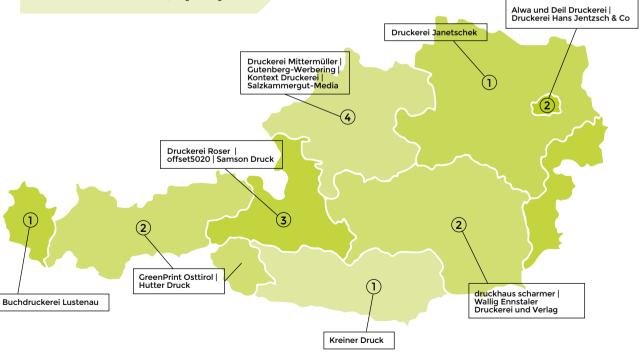
Gerald Watzal, Präsident des Verband Druck Medien und Geschäftsführer der Druckerei offset5020

# Alle Details und Informationen finden Sie unter:





www.druckmedien.at/csr-guetesiegel



# PRINTED IN AUSTRIA: Regionale Druckqualität & Sicherung österreichischer Arbeitsplätze

Das Gütesiegel PRINTED IN AUSTRIA ist das Herkunftssiegel des Verband Druck Medien und steht für Printprodukte, die mit österreichischem Know-how und damit in Top-Qualität produziert wurden. Auftraggeber:innern von Druckwerken können mit PRINTED IN AUSTRIA auf ihrem Druckprodukt zeigen, dass dieses regional produziert und österreichische Arbeitsplätze gesichert wurden.

### **Dafür steht PRINTED IN AUSTRIA**

- Druck zu 100 % in Österreich
- 100 % Garantie durch das produzierende Unternehmen
- Gütesiegel für alle Druckprodukte, unabhängig von Druckverfahren und Bedruckstoff

Alle Details und Informationen finden Sie unter:

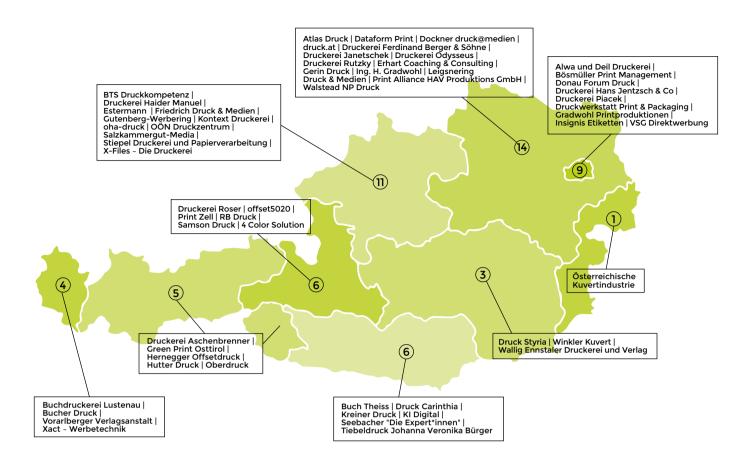




www.druckmedien.at/printed-in-austria

Mittlerweile kann man beinahe alle Produkte in kurzer Zeit mit ein paar Mausklicks aus den fernsten Ländern der Welt bestellen. Als Naturpark-Verantwortlicher ist es mir ein besonderes Anliegen – sofern möglich – Produkte aus Österreich oder der Region zu beziehen und damit auch einen kleinen, aber wichtigen Teil zur Stärkung der heimischen Wirtschaft beizutragen.

Horst Dolak, BSc, Geschäftsführer Naturpark Heidenreichsteiner Moor



Zertifizierte Unternehmen PRINTED IN AUSTRIA

# Anerkannte & transparente CO<sub>2</sub>-Zertifizierung



Seit 2019 ist der Verband Druck Medien in einer Klimaschutzallianz mit Climate Partner. Durch diese Bündelung der Kräfte können für die gesamte Druck- & Medienbranche sowie deren Kund:innen, Klimaschutzmaßnahmen noch besser umgesetzt werden.

Der "Klimarechner Druck" hilft Druckereien, CO<sub>2</sub>-Emissionen zu berechnen und zu reduzieren, Klimaschutzstrategien umzusetzen und CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Klimaschutzprojekte auszugleichen. So können sowohl Druckereien als auch ihre Produkte klimaneutral werden.



# NETZWERKEN

# PARTNERSCHAFT MIT DEM VERBAND DRUCK MEDIEN

Als DIE Stimme der Druck- und Medienbranche ist der Verband Druck Medien Österreich nicht nur die erste Anlaufstelle für alle zum Thema Druck und Plattform für Vernetzung und Austausch zwischen unseren Mitgliedern, Partner:innen und deren Kund:innen, sondern auch Impulsgeber und Innovationstreiber für die Branche.

**Unsere Partner:innen** 









Mit über 200 Mitgliedern ist der Verband das größte private Netzwerk für den Druck und das grafische Gewerbe in Österreich und hat eine beachtliche branchenübergreifende Reichweite.

Im Rahmen einer einjährigen Partnerschaft bieten wir unseren Partner:innen die exklusive Möglichkeit, die B2B Top-Entscheider:innen der österreichischen Druckwirtschaft sowie deren Kund:innen zu erreichen.















Chromos Group AG

Als Teilnehmer und Aussteller beim diesjährigen Packaging Kongress möchten wir uns nochmals für die professionelle und vor allem sehr informative Veranstaltung bedanken. Die gebotenen Inhalte & Vortragenden haben unsere Erwartungen übertroffen

Oliver Rauch, Key Account Manager, Production Printing Products / Commerical Print, Canon Austria GmbH





**Agfa und den Verband Druck** Medien verbinden eine langjährige Partnerschaft. Sie ermöglicht uns den unkomplizierten direkten Kontakt mit der Branche und den Austausch. Uns gefällt die aktive, professionelle Kommunikation. Für uns die Plattform der Kommunikation für und mit der Druckindustrie in Österreich. Der jährlich organisierte Kongress besticht immer wieder durch toppaktuelle Themen, sehr professioneller Vorbereitung und Durchführung das spiegelt sich auch in den Besucherzahlen wieder.

Mag. Arnold Posch, Branch Manager AT&SEE/HU, Agfa Offset BV, Zweigniederlassung Österreich

# **Vorteile einer Partnerschaft**

- Als größtes freiwilliges Netzwerk für den Druck und das grafische Gewerbe in Österreich, verfügen wir über eine starke Marktposition mit hoher Reichweite und sind daher die ideale Werbeplattform und Türöffner für neue Geschäftskontakte.
- Die laufenden Schaltungen von Anzeigen, Advertorials und Banner in unseren Medien werden mit höherer Wahrscheinlichkeit angenommen als einzelne Werbeaussendungen.
- Im Zuge unseres Veranstaltungsprogramms besteht die einmalige Möglichkeit, innovative Lösungen einem interessierten Fachpublikum auf informative und unplakative Weise zu präsentieren.



www.druckmedien.at/partnerschaft



# DER VERBAND ALS BINDEGLIED ZWISCHEN WIRT-SCHAFT UND AUSBILDUNG

Am 25. Juni wurde unserem Geschäftsführer Peter Sodoma die Ehre zuteil, der Abschlussklasse der Abteilung Druck- & Medientechnik an der Höheren Graphischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt als Ehrengäutschling zu Verfügung zu stehen.

Die Ehrengautschung unterstrich einmal mehr die Funktion des Verbands als Bindeglied zwischen Wirtschaft und Ausbildung. So fördert er durch das Dr. Willi Maiwald-Institut die Aus- und Weiterbildung in den grafischen Gewerben. Jedes Jahr werden dabei Stipendien an Studierende, die sich in einer Ausbildung in der grafischen Branche befinden, vergeben. Die materielle und ideelle Unterstützung sowie die allgemeine Förderung von Aus- und Weiterbildungsaktivitäten in der Branche sollen dabei jene Fähigkeiten stärken, die der Markt fordert.



# MITGLIEDSCHAFT

Herausfordernde Zeiten wie diese zeigen deutlich, wie hilfreich es sein kann, in ein unterstützendes Netzwerk eingebunden zu sein.

Mit über 200 Mitgliedern ist der Verband Druck Medien Österreich das größte private Netzwerk in Österreich und als DIE Stimme der Druck- und Medienbranche die erste Anlaufstelle für alle zum Thema Druck. Im Rahmen einer Mitgliedschaft profitieren Sie nicht nur von unseren umfangreichen kostenlosen Serviceleistungen, sondern erhalten durch die verstärkte Bewerbung Ihres Unternehmens sowie durch unsere Öffentlichkeits- und Lobbyingarbeit einen klaren Mehrwert für Ihren betrieblichen Erfolg.

# VORTEILE

- Türöffner für neue Geschäftskontakte
- Kostenlose Bewerbung über unsere Print- und Online-Medien
- Erhalt der Zertifizierungen PRINTED IN AUSTRIA, dem CSR-Gütesiegel für Druckereien sowie dem Klimarechner Druck zu Mitgliederkonditionen
- Jederzeit abrufbare aktuelle Fachinformationen im exklusiven und geschützten Mitgliederbereich
- Netzwerk zum gegenseitigen Austausch mit Kolleg:innen, Kund:innen und Lieferant:innen
- Öffentlichkeits- und Lobbyingarbeit

- Plattform zur Gewinnung von Neukund:innen
- Webinare, Seminare und Fachvorträge über aktuelle Branchen- und Zukunftsthemen
- Persönliche Beratung und Hilfestellung zu allen technischen, rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen
- Kostenlose Schaltung von Inseraten unter der Rubrik Marktplatz Netzwerk zum gegenseitigen Austausch mit Kolleg:innen, Kund:innen und Lieferant:innen
- Seit 1872 die einzige unabhängige Interessenvertretung für die grafische Branche in Österreich mit aktuell mehr als 200 Unternehmen

# **RABATTE**

- Rabattierung von 30 % bei der Schaltung von Werbeanzeigen im druck|medien Magazin
- Ermäßigter Mitgliedspreis für das gesamte Seminarangebot des Verband Druck Medien Bayern
- Club-Status bei FESPA Events mit zahlreichen Benefits vor Ort
- Ermäßigte PSO-Zertifizierung über unseren Partner printXmedia
- Ermäßigter Mitgliedspreis des DMVÖ für ausgewählte Kurse zu den Themen Marketing und Vertrieb
- Vergünstigter Stundensatz bei Rechtsberatung zu Branchenthemen durch die Kanzlei CMS Reich-Rohrwig-Hainz



# ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

# **Produktion im Druckbereich im Zeitablauf**

Der Produktionswert der österreichischen Druckprodukte ist in den letzten Jahren leicht rückläufig. 2012 betrug er EUR 1,535 Mrd. und 2018 (die letztverfügbare Zahl) EUR 1,371 Mrd. Zoomt man nun in die einzelnen Produktgruppen, dann ergibt sich folgendes Bild: Gewonnen haben Etiketten und Sicherheitsdruck. Stabile Werte zeigen die Werbung, rückläufig ist der Zeitungs- und Magazinmarkt sowie die Bücher.

Produkti	onswert	der ae	druckten
Produkto	e in Öster	reich i	n Furo

Produkt	Wert 2015	Anteil 2015	Veränderung	Wert 2017	Anteil in %	Veränderung
Werbung	477.007.600,00	30,40	2,7%	462.941.100,00	29,84	-2,9%
Magazine	220.390.900,00	14,04	-1,2%	189.207.200,00	12,20	-14,1%
Etiketten	146.764.700,00	9,35	4,5%	178.528.100,00	11,51	21,6%
Zeitungen	117.538.900,00	7,49	-15,5%	103.433.000,00	6,67	-12,0%
Bücher inkl. Schulbücher	102.767.900,00	6,55	-18,3%	78.453.800,00	5,06	-23,7%
Kataloge	63.960.100,00	4,08	4,5%	61.480.300,00	3,96	-3,9%
Sicherheitsdruck	55.712.800,00	3,55	-	61.659.900,00	3,97	10,7%
Notizbücher	18.010.900,00	1,15	-11,9%	17.485.300,00	1,13	-2,9%
Postkarten	5.621.500,00	0,36	-3,3%	5.513.700,00	0,36	-1,9%
Karten	1.368.200,00	0,09	-16,7%	697.300,00	0,04	-49,0%
Sonstige Drucksorten	360.191.700,00	22,95	2,2%	392.009.800,00	25,27	8,8%

# **Produktionswerte 2019**

Produkt	Wert 2018	Anteil in %	Veränderung	Wert 2019	Anteil in %
Werbung	439.685.961,00	32,07	-5,0%	382.029.628	29,4
Magazine	160.266.745,00	11,69	-15,3%	-	-
Etiketten	155.198.787,00	11,32	-13,1%	170.285.862	13,1
Zeitungen	-	-	-	152.528.623	11,7
Bücher inkl. Schulbücher	75.327.730,00	5,49	-4,0%	75.078.451	5,8
Kataloge	55.529.362,00	4,05	-9,7%	40.100.642	3,1
Sicherheitsdruck	65.466.253,00	4,78	6,2%	77.529.331	6,0
Notizbücher	18.971.134,00	1,38	8,5%	18.754.151	1,4
Postkarten	4.356.639,00	0,32	-21,0%	4.930.064	0,4
Kalender	-	-	-	9.419.240	0,7
Karten	743.342,00	0,05	6,6%	-	-
Sonstige Drucksorten	364.148.574,00	26,56	-7,1%	367.781.824	28,3

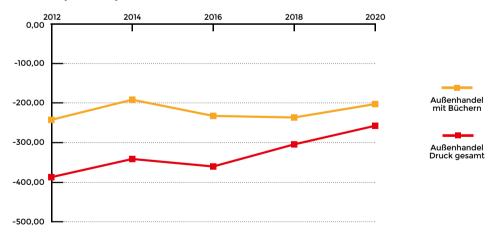
Quellen: Eurostat, aus Intergraf Economic Report 2014, 2017 S 152 ff, 2019 S 156 ff, 2020 S 162 ff; Veränderungen im Vergleich zum Wert des Vergleichszeitraums

# Außenhandelsstatistik

Betrachtet man den Import und Export, so fällt zunächst ein deutliches Minus in der Bilanz auf. Der Grund liegt vor allem darin, dass Verlagsprodukte wie Bücher vor allem aus Deutschland exportiert werden. In anderen Kategorien wie bei Werbedrucksorten schlagen sich die österreichischen Druckereien gut, hier wird teilweise mehr exportiert als importiert.

Entwicklung Expo Importe in Mio. Eu					
Exporte	2012	2014	2016	2018	202
Bücher (49.01)	82,42	59,74	69,33	61,29	59,
Druck gesamt (49.01)	406,04	334,20	414,67	462,22	387,
Importe	2012	2014	2016	2018	203
Bücher (49.01)	424,78	350,96	401,54	397,74	362
Druck gesamt (49.01)	893,19	775,40	875,30	866,24	745
Saldo Import/Export in Mio. Euro	2012	2014	2016	2018	20
Außenhandel mit Büchern	-342,36	-291,22	-332,21	-336,45	-302
Außenhandel Druck gesamt	-487,14	-441,20	-460,63	-404,02	-357

# Saldo Importe/Exporte in Mio. Euro



Quelle: Intergraf Economic Report

# Umsatzentwicklung der Druckbranche nach der Produktionsstatistik

	ahlen der Produ rodcomm 2008–		tik			
T						
	Jahr	18.11	18.12	18.13	18.14	18
	2008	153.138	1.614.185	76.852	29.337	2.374.754
	2009	127.762	1.473.468	75.994	27.742	2.171.048
	2010	128.852	1.478.041	75.442	26.183	2.434.222
	2011	133.854	1.442.998	60.395	35.906	2.240.928
	2012	139.179	1.413.167	53.631	32.995	1.984.752
	2013	131.275	1.412.359	51.941	32.264	1.893.933
	2014	124.400	1.404.468	45.359	36.013	1.858.411
	2015	110.434	1.382.992	49.138	40.724	1.821.926
	2016	111.851	1.389.866	44.467	42.439	1.854.210
	2017	115.005	1.372.571	39.637	38.943	1.839.743
	2018	G	1.300.079	40.971	38.870	1.729.846
	2019	G	1.222.251	41.584	35.535	1.594.656
	2020	G	1.033.119	36.745	26.002	1.344.740

NACE Klasse 18.11: Zeitungsdruck NACE Klasse 18.12: Druck allgemein NACE Klasse 18.13: Druckvorstufe NACE Klasse 18.14: Binden von Druckerzeugnissen und damit verbundene Dienstleistungen NACE Klasse 18: Druckerzeugnisse; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern

**G:** Seit 2018 sind die Daten der Zeitungsproduktion 18.11 wegen einer gegengleichen Geheimhaltung in der 18.2er-Klasse geheim

Quelle: Statistik Austria, Abfrage Oktober 2021



Die Pandemie führte mit -15,67% zu einem deutlichen Minus im Umsatz für die österreichische Druckbranche.

Christian Handler, Betriebswirtschaft | Zertifizierungen, Verband Druck Medien

# Entwicklung der Beschäftigten in der Druckbranche

Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2020\* nach Stellung im Beruf

nuon Stonang im Bort											
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Unselbständig Beschäftigte insgesamt **	10.508	10.075	9.770	9.550	9.102	8.900	8.701	8.123	8.111	7.514	7.004
Angestellte	3.880	3.736	3.635	3.603	3.457	3.497	3.474	3.174	3.193	2.958	2.825
Arbeiter	6.263	6.010	5.847	5.681	5.402	5.201	5.052	4.775	4.735	4.366	4.002
Lehrlinge	365	329	289	267	244	202	175	174	184	190	178
Frauen	3.472	3.332	3.230	3.147	3.019	2.998	2.947	2.717	2.728	2.604	2.457
Männer	7.036	6.742	6.540	6.403	6.084	5.902	5.754	5.406	5.384	4.910	4.547
geringfügig Beschäftigte	641	580	536	520	494	462	439	389	395	387	342
Unselbständig Beschäftigte (ohne gB) ***	9.867	9.495	9.234	9.030	8.608	8.438	8.263	7.734	7.716	7.126	6.663

<sup>\*</sup> Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

# Entwicklung der Gründungen in der Druckbranche

Fachverband DRUCK (706):
Unternehmensneugründungen 2010–2020 \*

onterne minerisme ugrunuunge		-2020									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften) <sup>1</sup>	116	117	140	61	33	20	31	24	34	29	47
Neugründungen (Schwerpunktzuordnung) <sup>2</sup>	92	97	114	49	30	15	25	20	30	13	37
Aktive Fachgruppen mitglieds chaften <sup>3</sup>	1.844	1.838	1.845	1.756	1.654	1.557	1.505	1.415	1.351	1.309	1.301
Gründungsquote'	6,3	6,4	7,6	3,5	2,0	1,3	2,1	1,7	2,5	2,2	3,6

<sup>\* 2010–2019:</sup> endgültige Daten; 2020 vorläufig ¹ Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren

Quelle: WKO (Gründungsstatistik)

<sup>\*\*</sup> Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte; im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf It. Lehrvertrag erfolgt

<sup>\*\*\*</sup> Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte

Fachgruppen

<sup>2</sup> Einmalzählung (näherungweise
Schwerpunktzuordung zu Fachverbänden)

<sup>3</sup> per 31.12.

<sup>4</sup> Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften)
in % der Zahl aktiven Wirtschaftskammermitglieder

# Entwicklung der Lehrlinge in der Druckbranche

# Lehrlinge 2010–2020 \* nach Bundesländern

Jahr	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg
2010	12	29	65	61	36
2011	11	23	54	46	35
2012	10	22	48	46	33
2013	7	18	53	39	33
2014	8	16	40	38	25
2015	7	11	36	41	18
2016	7	6	29	38	19
2017	9	10	30	37	16
2018	8	10	39	40	16
2019	10	14	50	32	10
2020	8	13	47	21	9
Anteil 2020 in %	4,7	7,6	27,6	12,4	5,3
Veränderung 2010– 2020 in %	-33,3	-55,2	-27,7	-65,6	-75,0

Jahr	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich
2010	13	38	57	65	376
2011	25	35	57	49	335
2012	38	27	50	37	311
2013	41	23	44	26	284
2014	44	18	37	25	251
2015	26	15	35	20	209
2016	26	15	35	14	189
2017	26	14	34	14	190
2018	24	9	30	15	191
2019	29	6	28	13	192
2020	29	5	30	8	170
Anteil 2020 in %	17,1	2,9	17,6	4,7	100,0
Veränderung 2010–2020 in %	+123,1	-86,8	-47,4	-87,7	-54,8

<sup>\*</sup> Stand: jeweils 31.12.; im Rahmen der WKO-Lehrlingsstatistik erfolgt die Zuordnung der Lehrlinge gemäß Lehrberuf It. Lehrvertrag; dadurch kann es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Beschäftigungsstatistik kommen, wo die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens entspricht

Quelle: WKO (Lehrlingsstatistik),

# **Branchenprofil Druck**

Branchenprofil DRUCK			
	Werte	%-Anteil an der Sparte Information und Consulting	%-Anteil an gewerblicher Wirtschaft insgesamt **
Fachgruppenmitgliedschaften insgesamt (Mehrfachzählung)	1.521	1,0	0,2
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)	1.301	1,1	0,2
Unternehmensneugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften)	47	0,6	0,1
Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzuordnung)	37	0,6	0,1
Unternehmen (Schwerpunktzuordnung)	925	1,0	0,2
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)	6.663	3,0	0,3
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; inkl. geringfügig Beschäftigte)	7.004	2,9	0,3
Umsatzerlöse in Mio. EUR	1.472	2,4	0,2
Produktionswert in Mio. EUR	1.418	3,1	0,3
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR	530	2,0	0,3
Bruttoinvestitionen in Mio. EUR	80	0,8	0,2
Personalaufwand in Mio. EUR	412	2,9	0,3

Wirtschaftskennzahlen 2019 (oder letztverfügbar) *	Werte	Sparte Information und Consulting	Gewerbliche Wirtschaft insgesamt
Gründungsquote (Neugründungen in % der aktiven Fachgruppenmitgliedschaften)	3,6	6,5	6,3
Arbeitnehmer (inkl. geringfügig Beschäftigte) je Unternehmen (insgesamt)	7,6	2,6	5,0
Ein-Personen-Unternehmen (EPU) - Anteil in %	41,0	57,9	60,2
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer (lt. Leistungs- und Strukturstatistik) in EUR	44.803	61.187	50.552
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR	185.586	214.926	270.769
Nettoquote (Bruttowertschöpfung in % des Produktionswertes)	37,4	57,1	40,1
Investitionsquote (Bruttoinvestitionen in % der Umsatzerlöse)	5,4	17,4	4,6

<sup>\*</sup> Fachgruppenmitgliedschaften: Ende 2020; Unternehmensneugründungen: Stand 2020 (vorläufige Daten); Unternehmen/Arbeitnehmer:Innen: Stand 2020; EPU: Ende 2020; Erwerbstätige, Personalaufwand, Umsätze, Wertschöpfung, Investitionen: Stand 2019 (Leistungs- und Strukturstatistik) \*\* Gesamtheit aller Fachverbände der sieben Sparten; Daten der Leistungs- und Strukturstatistik: Gesamtheit der erfassten Bereiche

Quellen: Fachgruppenmitglieder: WKO-Mitgliederstatistik; Unternehmensneugründungen: WKO-Gründungsstatistik; Unternehmen und Beschäftigte: WKO-Beschäftigungsstatistik; EPU: WKO-EPU-Auswertung; Leistungs- und Strukturdaten: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik in der Kammersystematik im Auftrag der WKO)



# **INTERNA**

# NEUER AUSSENAUFTRITT UND EIN PLUS AN SERVICE FÜR UNSERE MITGLIEDER

Der Verband Druck Medien präsentiert sich seit Anfang 2021 mit einem kürzeren Namen sowie einem neuen optischen Auftritt in Print und online. Als Servicestelle und Sprachrohr für alle österreichischen Druckbetriebe und Medienunternehmen sowie deren Zuliefer:innen vollzog der Verband auch eine inhaltliche Transformation.

Die Webadresse www.druckmedien.at ist zwar gleichgeblieben, doch abgesehen davon, bringt der Relaunch neben optisch frischem Wind vor allem ein Plus an Service für Mitglieder und Partner:innen. Neben aktuellen News und einer Steigerung des Veranstaltungsangebots können Unternehmen, Agenturen und Kreative nach österreichischen Druckbetrieben und Medienagenturen in der Datenbank "Druckerei Agentur finden" suchen.

Zudem gibt es neben rechtlich, wirtschaftlich und technisch relevanten Informationen für die Druck- und Medienbranche, wie Branchenzahlen, Musterverträgen oder Normen im exklusiven Mitgliederbereich, auch einen Marktplatz für Inserate, wie z. B. für Jobangebote oder für den Kauf oder Verkauf von Maschinen.

# Exklusiv für unsere Mitglieder – die gedruckten PRINTnews compact

Mit der ersten Ausgabe der PRINTnews compact leiteten wir im Juni ein weiteres neues Kapitel ein: In hochwertigem Druck und neuem Design heben sich die PRINTnews compact nicht nur äußerlich vom bisherigen gedruckten Newsletter ab, sondern auch inhaltlich.

# Positionierung als wichtiger Einflussfaktor der Branche in den sozialen Medien

Der im März 2020 errichtete LinkedIn-Account des Verbands ermöglichte es, sich strategisch als DIE Stimme der Druck- und Medienbranche und erste Anlaufstelle für alle zum Thema Druck zu positionieren.

Über 1.500 Follower:innen bestätigen unsere Entscheidung, die derzeit wichtigste B2B-Plattform zur schnellen und einfachen Kommunikation mit unseren Stakeholder:innen durch ein gezieltes Content Marketing zu nutzen.





# KURZ INFORMIERT – UNSER ERWEITERTES SERVICEANGEBOT

# AGB für die Druckbranche und Technische Richtlinien öffentlich zugänglich

Die öffentlich zugänglichen allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Druckbranche in Österreich und die dazugehörigen branchenüblichen Technischen Richtlinien sollen als Grundlage für die Vertragsgestaltung dienen und Rechtssicherheit bei Streitigkeiten geben

### Verbandsakademie

Die Verbandsakademie des Verbands fördert seit Oktober 2021 die branchenspezifische Aus- und Weiterbildung der Führungskräfte und Mitarbeiter:innen unserer Mitgliedsunternehmen.

### Marktplatz

Unser neuer Marktplatz bietet die Möglichkeit der zielgruppengenauen Schaltung von Inseraten zur Suche nach Jobs, Kooperationen oder zum Verkauf und Kauf von Maschinen.

# Druckerei | Agentur finden

Als erste Anlaufstelle für alle zum Thema Druck erleichtern wir mit unserer neuen Datenbank die Suche nach Druckbetrieben und Agenturen: Mit einem Detailfilter lässt sich schnell und unkompliziert eine genaue Suche auf spezielle Anforderungen oder Zertifizierungen erstellen.

Unsere neu gestaltete Website mit einem Plus an Service für unsere Mitglieder!

# druckmedien.at



www.druckmedien.at

# VON DER BUCHDRUCKER-ZEITUNG ZUM MODERNEN KOMMUNIKATIONSKONZEPT

In den fast 150 Jahren seines Bestehens hat der Verband Druck Medien eine Vielzahl an Publikationen herausgegeben.

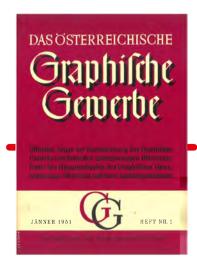
Die erste war die bereits im Jahr 1873 erstmals erscheinende Österreichisch-Ungarische Buchdruckerzeitung. Nach ihr kamen das Magazin "Das Österreichische Graphische Gewerbe" und ab den 1960er Jahren zusätzlich das Rundschreiben hinzu.













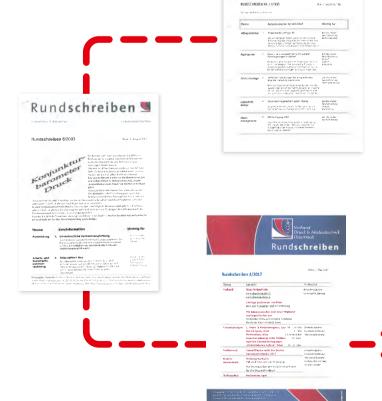








Die Teilung in ein tagesaktuelles Rundschreiben und ein Magazin mit einem größer angelegten Leser:innenkreis (etwa angrenzende Branchen) hat sich bewährt: Bis heute geben wir das Magazin unter dem Namen druck|medien Magazin heraus. 2021 waren die Schwerpunktthemen der zweimal jährlich erscheinenden Publikation Innovationen, Nachhaltigkeit und Verpackung. Mit solch umfangreichen Themen bietet es in kompakter Form Impulse für die Branche und darüber hinaus.



Auch das Rundschreiben ging medial, gestalterisch und technologisch mit der Zeit und entwickelte sich von einem mit der Schreibmaschine getippten und hektographierten Rundschreiben zu den modernen elektronischen PRINTnews und der chefINfo. Zuletzt wurde diesen tagesaktuellen und daher elektronischen Newslettern die professionell gedruckten PRINTnews compact an die Seite gestellt. Sie behandeln verschiedene Bereiche vierteljährlich eingehender und sind ausschließlich für unsere Mitglieder.







Mit unseren vielfältigen Publikationen konnten wir so ein modernes Kommunikationskonzept schaffen, in dem Print und Online einander ergänzen und ihre jeweiligen Stärken zum Tragen kommen.





# PRÄSIDIUM & HAUPTVORSTAND

Geschäftsführendes Präsidium	
Präsident:	WATZAL Gerald
Vizepräsidentin:	DOCKNER Ingeborg, KommR
Vizepräsident:	KRIBITZ Kurt, Ing. Mag. (FH)
Vizepräsident:	SIMON Dieter, Dr.
Kassier:	GERITZER Andreas

Dockner	NÖ/ Bgld
Druckerei Mittermüller	OÖ
Hutter Druck	Tirol
Kreiner Druck	Ktn
druckhaus scharmer	Stmk
Buchdruckerei Lustenau	Vbg
"Astoria" Consulting	Wien
Offset 5020	Sbg
	Druckerei Mittermüller Hutter Druck Kreiner Druck druckhaus scharmer Buchdruckerei Lustenau "Astoria" Consulting

Kassier		
GERITZER Andreas	Riedeldruck	NÖ/ Bgld
Stv. Kassier: SCHARMER-RUNGALDIER Gerhard, Ing. Mag. (FH)	druckhaus scharmer	Stmk

Rechnungsprüfer		
PLASCHKO Robert, Ing. Mag.	Print Alliance HAV Produktions GmbH	NÖ/ Bgld
BILEK Leopold	Trinkl Druck	Wien

Geschäftsführer	
SODOMA Peter, Mag.	

Hauptvorstand		
BERGER Ferdinand	Ferdinand Berger & Söhne	NÖ/ Bgld
BÖSMÜLLER Franz	Bösmüller Print Management	Wien
BRAUN Michael, Ing.	Paul Gerin	NÖ/ Bgld
CUTURI Gino, Mag.	Wimmer Medien	OÖ
DOCKNER Ingeborg, KommR	Dockner	NÖ/ Bgld
ERHART-VIERTLMAYR Katja, Ing. MBA	Erhart Coaching & Consulting	NÖ/ Bgld
FRIEDRICH Alexander, Mag.	Friedrich Druck und Medien	oö
FROMMER Alexander	Druck Zentrum Salzburg	Sbg
FÜRSTBERGER Daniel	Druckerei Mittermüller	oö
Gaugeler Rudolf Richard, DiplIng. (FH)	Druck- und Foldientechnik Gaugeler	Ktn
GERITZER Andreas	Riedeldruck	NÖ/ Bgld
HERNEGGER Dietmar	Hernegger Offsetdruck	Tirol
HUTTER Markus	Hutter Druck	Tirol
JENTZSCH Benjamin	Druckerei Hans Jentzsch	Wien
KREINER Daniel, Mag.	Kreiner Druck	Ktn
KRIBITZ Kurt, Ing. Mag. (FH)	Styria Media Group	Stmk
LECHLEITNER Andreas, Dr.	Alpina Druck	Tirol
MÜHLMANN Ernst, Mag.	Mediaprint Zeitungsdruckerei	Wien
PIACEK Anton, Ing.	Druckerei Piacek	Wien
SCHARMER-Rungaldier Gerhard, Ing. Mag. (FH)	druckhaus scharmer	Stmk
SCHWARZ-FUCHS Christine, Mag.	Buchdruckerei Lustenau	Vbg
SIMON Dieter, Dr.	"Astoria" Consulting	Wien
STUMFOLL Martin	Alwa & Deil Druckerei	Wien
WATZAL Gerald	Offset 5020	Sbg
WIELAND Anton	Samson-Druck	Sbg

\*Gaugeler Anton bis 31.01.2021



Ihre kompetente, verlässliche und erfahrene Ansprechpartnerin rund um den Verband und die Mitgliedschaft

Romy Falb, Assistenz Geschäftsführung | Administration, Verband Druck Medien

<sup>\*</sup>Horvath Viktor, Ing. bis 31.12.2020



# **EVENTS**

# DRUCK- & MEDIENKONGRESS



Mit dem ersten Online Druck- & Medienkongress bot der Verband Druck Medien einen der wenigen Branchentreffs im Pandemie-Jahr 2020. Über 100 Teilnehmer:innen verfolgten online den aus Graz professionell via Live-Stream übertragenen Fachbeiträgen der Experten.



Das Motto von Branchenguru Bernd Zipper "restart innovation" war auch Synonym für den Kongress und das neue Format.

# Sales-Kongress: Krise als Chance

Umsatz kommt von Umsetzen – mit diesem Motto läutete Vertriebsguru und Bestsellerautor Roger Rankel den Druck- & Medienkongress ein. Wie gewinne ich Kund:innen und halte diese und wie können Kund:innenbedürfnisse geweckt werden? Der Sales-Kongress mit zahlreichen weiteren renommierten Verkaufs-Profis gab Antworten und Denkanstöße auf diese brennenden Fragen.

# "restart innovation": Was erwartet die Branche?

Neue Technologien, neue Maschinen, neue Bedürfnisse – die Ansprüche in der Druckindustrie durch Veränderung sind hoch. Dazu gesellten sich auch noch die enormen Belastungen durch die Coronakrise. Im Rahmen des zweiten Schwerpunkthemas "restart innovation" stellte Bernd Zipper seine Sicht auf die wesentlichen Herausforderungen und Chancen für die Druckindustrie vor und setzte im Diskurs mit Branchenlieferanten wichtige Impulse für kommende Trends und Geschäftsmodelle.



Der überwältigende Erfolg des Packaging Kongress im Rahmen des Druck- und Medienkongress 2021 gab uns recht: Das große Interesse von Mitgliedern und Nichtmitgliedern – aus der Branche oder branchennahen Unternehmen – bestätigte, dass nachhaltige Verpackungen derzeit DAS heiße Thema der Branche sind.

Der Trend orientiert sich stärker und stärker in Richtung mehr Nachhaltigkeit. Auch das hohe Potential rund um Verpackung hat uns dazu bewegt, mit Packaging Austria einen gemeinsamen Packaging Kongress zu initiieren. Zum Thema "Grüne Welle oder neue Nachhaltigkeit" fand dieser am 19. Oktober 2021 im Rahmen unseres jährlichen Druck- & Medienkongress statt. Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr auf unseren Hauptsponsor AGFA zählen konnten.

Erstmals boten wir nach einem Jahr pandemiebedingter Distanz mit unserer Veranstaltung wieder die Möglichkeit des persönlichen, gegenseitigen Austauschs. Jede Krise bietet auch eine Chance: So haben wir das schon 2020 geplante, hybride Format des Kongresses beibehalten. Mittels Live-Stream konnten somit mehr als 20 Teilnehmer:innen trotz größerer Distanz oder Terminüberschneidungen auch online dabei sein.

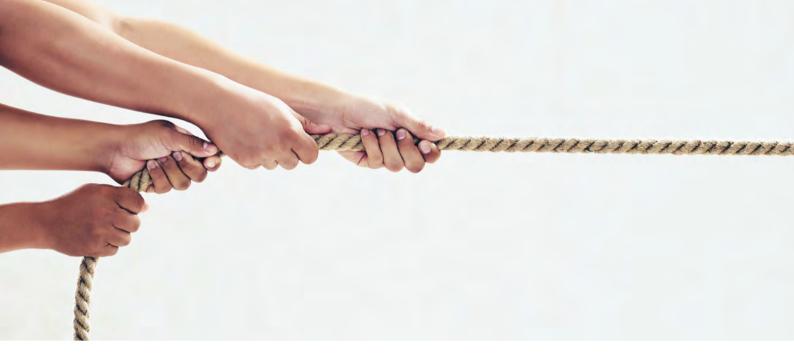




# **Nachhaltigkeit als Chance**

Hochkarätige Expert:innen aus Forschung, Lehre und Entwicklung, Abfallwirtschaft, Handel und Produktion diskutierten über die Zukunft der Verpackung und zeigten, welche Chancen sich durch Green Packaging für neue Geschäftsmodelle eröffnen. Innovationsexpertin Gertraud Leimüller, winnovation, demonstrierte anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis, wie nachhaltige Innovationskraft im Unternehmen verankert werden kann und machte Mut, Nachhaltigkeit als Chance zu sehen.

Neben den Fachvorträgen kam auch das Netzwerken nicht zu kurz: Nach langer Zeit bot das persönliche Wiedersehen im Rahmen eines gemütlichen get together bei einer Alt-Wiener Heurigeninstitution am Vorabend des Kongress reichlich Gelegenheit zum Austausch in entspannter Atmosphäre.



# NEU seit Oktober 2021 – Die Verbandsakademie des Verband Druck Medien

Die Zukunft der Branche liegt in der Fachkompetenz und dem Wissen ihrer Mitarbeitenden, um dadurch jene Fähigkeiten zu schaffen, die der Markt fordert.



Je besser Sie ausgebildet sind, desto höher sind Ihre Chancen auf Erfolg. Daher unterstützt der Verband Druck Medien Ihre Ausund Weiterbildung mit einer breiten Palette an Angeboten.

Peter Sodoma, Geschäftsführer des Verband Druck Medien

# Veranstaltungsreihen

- Kompaktlehrgang für Führungskräfte: "Zielorientiertes Führen"
- Zusatzqualifizierung als Zeitungsdruck-Prozesstechniker:in

Alle Details und Informationen finden Sie unter:



www.druckmedien.at/verbandsakademie

# VERANSTALTUNGS-HIGHLIGHTS

### Barrierefreie PDFs erstellen

Nicht nur öffentliche Stellen müssen Inhalte barrierefrei publizieren. Es gehört mittlerweile zur Business-Ethik, dass Texte auch von blinden und sehbehinderten Personen gelesen werden können. Daneben eröffnen sich auch allerlei wirtschaftliche Vorteile.

Doch was versteht man unter "Barrierefreiheit"? Welche Gesetze gilt es einzuhalten? Wie können Dokumente und deren Inhalte möglichst zugänglich gestaltet werden? Diese Fragen beantwortete Klaus Posselt, Spezialist für barrierefreies Publizieren, in einem interaktiven und praxisnahen Workshop am 16. Juni 2020.

# Augmented Reality (AR) -Virtuell wird real

Als erste digitale Technologie, die nur mit Print ihr komplettes Potential abfeuert und begeistert, kommt Augmented Reality (AR) eine entscheidende Brückenfunktion als Bindeglied zwischen Print und einem neuartigen digitalen Produkt- und Nutzer:innenerlebnis zu.

Im Rahmen seines Impulsvortrags "Augmented Reality - virtuell wird real", gab der Geschäftsführer von Best Communication, Patrick Hombauer, am 24. September 2020 einen Überblick über die aktuellen Trends und Entwicklungen und zeigte anhand von Best-Practice-Beispielen, wie Druckereien ihre Expertise ausbauen und dadurch neue lukrative Geschäftsfelder erschließen können.

# **Vertriebsoffensive 2021**

Wie und wo finde ich neue Kund:innen? Warum muss ich den Bedarf des Marktes und meiner Kund:innen tiefer verstehen? Wie kann ich den maximalen Nutzen bieten und dies kommunizieren? Dies waren nur einige der Fragestellungen im Rahmen der Workshopreihe "Vertriebsoffensive 2021".

Jürgen Schmidt-Hillebrand, DER Experte in Sachen Managementtraining & Coaching, erarbeitete mit den Teilnehmer:innen von 19. bis 20. April sowie von 13. bis 14. September 2021, ihren individuellen Leitfaden zur Neukund:innengewinnung. Die Teilnehmer:innen gewannen dadurch ihr persönliches Werkzeug für eine konsequente Marktbearbeitung und Neukund:innen-Akquise in der Praxis.

### Resilienz von KMU in Zeiten von Corona

Um künftige Veränderungen und Krisen zu meistern, ist es wichtig, die Anpassungs- und Widerstandsfähigkeit eines Betriebs zu erhalten bzw. mittelfristig zu stärken. In seinem Webinar "Resilienz von KMU in Zeiten von Corona" zeigte Wirtschaftsforscher Peter Voithofer am 16. September 2021, wie Schocks abgefedert werden können und wie sich die Wirtschaftsleistung eines Unternehmens nach einer Krise wieder schnell erholen kann.

# Mitglieder-Stammtisch

Im Rahmen unserer virtuellen Mitglieder-Stammtische informieren seit 2020 Expert:innen über aktuelle Branchenthemen und stehen unseren Mitgliedern für anschließende Fragen Rede und Antwort. Der Stammtisch ist ausschließlich für unsere Mitgliedsbetriebe und für diese kostenlos.

# Auszug aus den behandelten Themen

- Corona und die Druckbranche (19.05.2020, 17.06.2020, 09.07.2020, 15.07.2020)
- Digitalisierung in der Druckbranche (09.09.2020)
- Möglichkeiten zur Kooperationspartnerschaft mit Seebacher -Die "Experten" (10.03.2021)
- Aktuelle Fragestellungen zu DSGVO mit Druckereien (11.05.2021)
- Offene Systeme für die Druckfabrik von morgen (26.05.2021)
- Wege aus der Papierkrise (22.09.2021)

# Kommuniziert, gestaltet und organisiert haben...



Elisabeth Rapp, Kommunikation | Marketing, Verband Druck Medien



Rhea Dieberger, Redaktion | Veranstaltungen, Verband Druck Medien



Kollegin Malou, Assistentin Kommunikation und Redaktion



ÖKONOMISCH - ÖKOLOGISCH - SOZIAL

# Österreichische Druckereien sind unverzichtbar für eine nachhaltige Produktion

# Stärken Sie Ihre Position am Markt!

Mit dem CSR-Gütesiegel für Druckereien zeigen Sie ökonomisches, ökologisches und gesellschaftliches Engagement. Erhöhen Sie die Attraktivität Ihres Betriebes – für bestehende und zukünftige Mitarbeiter:innen und Partner:innen!

Corporate Social Responsibility (CSR)

unternehmerische Verantwortung in der Praxis

umweltfreundliche, nachhaltige Druckproduktion

> solide ökonomische Leistung

regionale Partnerschaften und Stärkung der Regionalität Zertifizierung durch den Verband Druck Medien

schonender Umgang mit der Umwelt

faire Arbeitsbedingungen für Mitarbeiter:innen

ökonomisches, ökologisches und gesellschaftliches Engagement

Alle Infos unter:



druckmedien.at/csr-guetesiegel



# **IMPRESSUM**

# Herausgabe:

Verband Druck Medien Österreich | 1010 Wien www.druckmedien.at | www.linkedin.com/company/vdmoe

# Redaktion:

Rhea Dieberger | Peter Sodoma | Elisabeth Rapp

# Text und Recherche:

Peter Sodoma | Christian Handler | Rhea Dieberger

# Lektorat:

Romy Falb | Rhea Dieberger

# Grafik:

Mahir Novalic

# **Druck und Produktion:**

Print Alliance HAV Produktions GmbH 2540 Bad Vöslau, Druckhausstraße 1 | www.printalliance.at







# Gedruckt auf:

Kern: Garda Recycled Print 130g/m² Umschlag: Garda Recycled Print 240g/m²

Das Papier wurde zur Verfügung gestellt von Europapier Austria GmbH



# Fotonachweise in chronologischer Reihenfolge:

APA Fotoservice Stiplovsek | Doris Seebacher | Shutterstock | Martina Draper | Die Graphische | Werner Zangl

Druckfehler und Irrtümer sowie kurzfristige Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

